

Bekanntmachung UVgO: Konzessionsvertrag für die Bewirtschaftung der Kantine, Standort Berlin

| | |
|---------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| Vergabenummer | DW-VMS 21/0503 |
| Bezeichnung | Konzessionsvertrag für die Bewirtschaftung der Kantine, Standort Berlin |
| Art der Vergabe | Verhandlungsvergabe mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb |
| Vergabe- und Vertragsordnung | UVgO |
| Art des Auftrags | Dienstleistung |

Auftraggeber

Adresse der zur Teilnahme auffordernden Stelle

| | |
|------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Bezeichnung | Deutsche Welle, Standort Berlin |
| Kontaktstelle | Procurement and Travel |
| Postanschrift | Voltastr. 6 |
| Ort | 13355 Berlin |
| Telefon | +49 2284292342 |
| Fax | +49 2284292350 |
| E-Mail | ze@dw.com |
| URL | http://www.dw.com/zentraleinkauf |
| Bei Vergabe im Namen und für Rechnung | Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Deutsche Welle Facility Management Voltastraße 6 13355 Berlin |

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Teilnahme auffordernden Stelle"](#)

Allgemeine Fach- und Rechtsaufsicht

[Keine Adressinformation vorhanden.](#)

Auftragsgegenstand

[Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer](#)

Laufzeit [5 Jahr\(e\)](#)

Geschätzter Gesamtwert
über die Laufzeit (Netto)

Leistungsbeschreibung

Art und Umfang der Leistung [Gegenstand der Ausschreibung ist der Abschluss eines Konzessionsvertrages für die Bewirtschaftung der Kantine, Bewirtschaftungsleistungen und die Automatenversorgung für die Deutsche Welle, Standort Berlin, gemäß Leistungsbeschreibung Konzession, Anlage 1.](#)
[Die im Rahmen des Konzessionsvertrages zu erbringenden Leistungen umfassen folgende Bereiche:](#)
[-Bewirtschaftung der Kantine des Konzessionsgebers](#)
[-Bewirtschaftungsleistungen für Abteilungen, Gäste, Konferenzen und Veranstaltungen des Konzessionsgebers](#)
[-Automatenversorgung](#)
[Zu diesem Zweck stehen dem Konzessionär die Räumlichkeiten der Kantine in der Liegenschaft](#)
[Voltastraße 6, 13355 Berlin nebst Ausstattung und Inventar zur Verfügung.](#)

UVGO Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb

Aufgrund betriebsinterner Anforderungen kann sich innerhalb der einzelnen Positionen Mehr- oder Minderbedarf ergeben. Es besteht keine Abnahmeverpflichtung.
Hinweis: Der Sachverständige/Planer Frank Bartels Unternehmensberatung, hat die Vergabestelle bei der Vorbereitung dieses Vergabeverfahrens unterstützt. Der Sachverständige/Planer wird an Entscheidungen (zum Beispiel -Auswertungen etc.) in diesem Verfahren mitwirken und erhält daher auch Zugang zu den von Bewerbenden/Bietenden eingereichten Unterlagen (Teilnahmeanträge/Angebote).
Zeitraum der Leistungserbringung:
Der Leistungszeitraum für die Dienstleistungen ist für den Zeitraum vom 01. Oktober 2021 bis zum 30. September 2026 geplant.

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Deutsche Welle, Standort Berlin
Postanschrift Voltastr. 6
Ort 13355 Berlin

Ausführungsfristen

Dauer (ab Auftragsvergabe) 60 Monat(e)

Fristen

| Bezeichnung | Datum, ggf. Uhrzeit |
|---------------------------------------------------------|-----------------------------|
| Frist für den Antrag auf Teilnahme | 15.06.2021 10:59 Uhr |
| (Spätester) Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe | 05.07.2021 |

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.

Nachweise / Bedingungen

Auflagen zur persönlichen Lage

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung zu überprüfen **keine**

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- Eine Bestätigung der, den Vergabeunterlagen beigefügten Eigenerklärung ist notwendig. Nur im Falle einer Bietergemeinschaft, ist das Formular für jedes Mitglied der Gemeinschaft schriftlich ausgefüllt, und dem Angebot (eingescannt, elektronisch) beizulegen.
- Soweit nichts abweichendes vereinbart ist, weist der Auftragnehmer bei Abschluss des Vertrages dem Auftraggeber nach, dass er über eine in Rahmen und Umfang marktübliche Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU verfügt.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Dem Teilnahmeantrag sind mindestens 3 geeignete Referenzen über früher (seit mindestens 3 Jahren) ausgeführte, vergleichbare Aufträge in Form einer Liste beizufügen. Die Darstellung der Referenzen muss folgende Angaben enthalten:

- Name, Anschrift des Auftraggebers
- jährlicher Auftragswert/Umsatz (in EUR, netto)
- Leistungsumfang
- Kurzbeschreibung des Referenzauftrages
- Angabe eines Ansprechpartners des Referenzkunden mit Telefonnummer

An die Vergleichbarkeit werden folgende Mindestanforderungen gestellt:
- Umfang der ausgegebenen Essen von mindestens 150 Essen (Durchschnitt) pro Tag
- Leistungserbringung unter identischen / ähnlichen Voraussetzungen (Kantinenbewirtschaftung und Konferenzbewirtung), bitte kurze Beschreibung der Leistungserbringung hinterlegen

Die Bewertung der Referenzen erfolgt auf Basis der Ausführungen der Teilnehmenden:

- Darlegung, dass bei der Erbringung der Referenzleistungen ein abwechslungsreiches, ausgewogenes Speiseangebot unter Ausweisung von Zusatz- und Inhaltsstoffen erfolgte. Herangezogen wird die Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung.
- der Teilnehmende legt in Bezug auf seine angegebenen Referenzen, Bestrebungen zu Nachhaltigkeitsthemen (z.B. saisonaler, regionaler Bezug und Einsatz von Lebensmitteln, Zertifizierungen, Lieferantenstruktur, Aktionen) dar.

Die DW wird die angegebenen Referenzen überprüfen. Alle Angaben werden vertraulich behandelt. Die Überprüfung basiert allein auf den vom Teilnehmenden gemachten Angaben. Der Teilnehmende hat insofern unbedingt auf die Vollständigkeit und Richtigkeit der geforderten Angaben zu achten.

Die Punktwertung für den Erfüllungsgrad ergibt sich aus der Einschlägigkeit und dem Bezug der Referenzleistungen im Hinblick auf die in der Leistungsbeschreibung genannten Anforderungen.

Bewertungsskala:

31-40 Punkte: herausragend hoher Erfüllungsgrad

21-30 Punkte: hoher Erfüllungsgrad

11-20 Punkte: mittlerer Erfüllungsgrad

1-10 Punkte: geringer Erfüllungsgrad

0 Punkte: Darlegungen zur Bewertung nicht vorhanden, aber Mindestkriterien erreicht.

Bedingungen für den Auftrag

Geforderte Kauttionen und Sicherheiten **keine**

Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind **gemäß Liefer- und Leistungsverzeichnis**

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten **Nein**

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Eigenerklärung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Referenzen: Dem Angebot sind mindestens 3 geeignete Referenzen über früher (seit mindestens 3 Jahren) ausgeführte, vergleichbare Aufträge in Form einer Liste beizufügen. Die Darstellung der Referenzen muss folgende Angaben enthalten:
 - Name, Anschrift des Auftraggebers

UVGO Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb

- jährlicher Auftragswert/Umsatz (in EUR, netto)
- Leistungsumfang
- Kurzbeschreibung des Referenzauftrages
- Angabe eines Ansprechpartners des Referenzkunden mit Telefonnummer

An die Vergleichbarkeit werden folgende Mindestanforderungen gestellt:

- Umfang der ausgegebenen Essen von mindestens 150 Essen (Durchschnitt) pro Tag
- Leistungserbringung unter identischen / ähnlichen Voraussetzungen (Kantinenbewirtschaftung und Konferenzbewirtung), bitte kurze Beschreibung der Leistungserbringung hinterlegen

Die Bewertung der Referenzen erfolgt auf Basis der Ausführungen des Bietenden:

- der Bietende legt dar, dass bei der Erbringung der Referenzleistungen ein abwechslungsreiches, ausgewogenes Speiseangebot unter Ausweisung von Zusatz- und Inhaltsstoffen erfolgte. Herangezogen wird die Empfehlung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung.
- der Bietende legt in Bezug auf seine angegebenen Referenzen, Bestrebungen zu Nachhaltigkeitsthemen (z.B. saisonaler, regionaler Bezug und Einsatz von Lebensmitteln, Zertifizierungen, Lieferantenstruktur, Aktionen) dar.

Die DW wird die angegebenen Referenzen überprüfen. Alle Angaben werden vertraulich behandelt.

Die Überprüfung basiert allein auf den vom Bietenden gemachten Angaben. Der Bietende hat insofern unbedingt auf die Vollständigkeit und Richtigkeit der geforderten Angaben zu achten.

Die Punktwertung für den Erfüllungsgrad ergibt sich aus der Einschlägigkeit und dem Bezug der Referenzleistungen im Hinblick auf die in der Leistungsbeschreibung genannten Anforderungen.

Bewertungsskala:

31-40 Punkte: herausragend hoher Erfüllungsgrad

21-30 Punkte: hoher Erfüllungsgrad

11-20 Punkte: mittlerer Erfüllungsgrad

1-10 Punkte: geringer Erfüllungsgrad

0 Punkte: Darlegungen zur Bewertung nicht vorhanden, aber Mindestkriterien erreicht

Sonstige Unterlagen

- Unternehmensdaten

Teilnahmeunterlagen

Bereitstellung der Teilnahmeunterlagen

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Postalischer Versand | Nein |
| Elektronisch | Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP" |
| URL zu den Auftragsunterlagen | https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYYHW/documents |
| Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen | |

Teilnahmeanträge/Angebote

Abgabe der Teilnahmeanträge

| | |
|-----------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Art der akzeptierten Teilnahmeanträge | Elektronisch in Textform |
| URL zur Abgabe elektronischer Angebote / Teilnahmeanträge | https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5AYYHW |

Nebenangebote

| | |
|---------------|--------------------------|
| Nebenangebote | werden nicht zugelassen. |
|---------------|--------------------------|

Verfahren/Sonstiges

Angaben zum Verfahren

Sonstige Informationen für
Bieter/Bewerber

-Hinweis: Der Sachverständige/Planer Frank Bartels Unternehmensberatung, hat die Vergabestelle bei der Vorbereitung dieses Vergabeverfahrens unterstützt. Der Sachverständige/Planer wird an Entscheidungen (zum Beispiel -Auswertungen etc.) in diesem Verfahren mitwirken und erhält daher auch Zugang zu den von Bewerbenden/Bietenden eingereichten Unterlagen (Teilnahmeanträge/Angebote).

-Die geplante Zahl der Bietenden, die nach dem Teilnahmewettbewerb, zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, sind auf maximal fünf Bieter begrenzt.

-Den zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bietern (max. 5) wird im Zeitraum vom 19. Juli 2021 bis zum 23. Juli 2021, die Möglichkeit einer Vor-Ort-Besichtigung am Ort der künftigen Leistungserbringung angeboten. Die Anmeldungen zur Besichtigung sind in der Abteilung Procurement and Travel der Deutschen Welle unter folgender Telefonnummer 0228/ 429 2344 möglich.

Die Modalitäten, insbesondere im Hinblick auf die Einhaltung von Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, vor Ort werden gesondert bei der Anmeldung mitgeteilt. Schon jetzt bitte wir darum die Anzahl der Teilnehmenden an dieser Besichtigung auf ein Minimum von zwei Personen zu beschränken. In den Räumlichkeiten der Deutschen Welle besteht bis auf Weiteres eine generelle Maskenpflicht (FFP2- Maske). Eine Vor-Ort-Besichtigung kann entfallen, wenn der Bieter die erforderliche Ortskenntnis anderweitig nachweisen kann. Dies ist durch eine dem Angebot beigefügte formlose Erklärung zur Besichtigung bzw. Ortskenntnis einzureichen. Eine Ortsbesichtigung wird empfohlen.

-Anfragen zu den Ausschreibungsunterlagen sind vom Bietenden über die Vergabepattform oder schriftlich per Email: ze@dw.com, bis spätestens 04. Juni 2021 an die Deutsche Welle zu richten.

Bekanntmachungs-ID

CXS0Y5AYYHW